

## GRAFIK FÜR ALLE!



## GRAFIK FÜR ALLE!

## Wiener Drucke aus der Schenkung Helmut Klewan

Druckgrafik entsprach um 1900 durch ihre unkomplizierte Reproduzierbarkeit und ihre leichte Verfügbarkeit ideal dem Konzept einer "Kunst-für-alle". In Wien hatte sich die Gesellschaft für vervielfältigende Kunst zum Ziel gesetzt, aktuelle Tendenzen des grafischen Schaffens im deutschsprachigen Raum vorzustellen. Mit Herausgabe der Zeitschrift Die Graphischen Künste (1879–1933) machte sie durch Beilagen Original- und Reproduktionsgrafik für eine breite Masse zugänglich. Insbesondere die Jahresmappen stießen auf großes Interesse. Sie enthielten drei bis sechs Originalgrafiken, von denen Vorzugsdrucke sogar handschriftlich vom jeweiligen Künstler signiert waren.

Die Ausstellung im Grafischen Kabinett zeigt Beispiele der von der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst herausgegebenen Blätter aus der Schenkung des ehemaligen Münchner Galeristen Helmut Klewan. Präsentiert werden Werke mit symbolistischen Tendenzen ebenso wie solche, die vom Jugendstil beeinflusst sind, darunter Grafiken von Rudolf Jettmar, Emil Orlik, Norbertine Bresslern-Roth und Ludwig Heinrich Jungnickel.

Abb.: Oskar Laske, Tunis, ed. 1920, Farblithographie, © Nachlass Oskar Laske, Wien

Ausstellungsdauer: 9. März bis 17. Juni 2018

KUNSTSAMMLUNGEN & MUSEEN AUGSBURG

**GRAFISCHES KABINETT** 

Maximilianstraße 46, 86150 Augsburg Öffnungszeiten: Di-So 10-17 Uhr, Eintritt frei! www.kunstsammlungen-museen-augsburg.de

kunstsammlungen museen augsburg